

Südafrika: »Private Garden Route« 14 Tage zu den Höhepunkten im malariefreien Süden

► mit 4 bis 6 Personen



Reiseroute »Private Garden Route«

Reiseverlauf

1. Anreise:

Bahn- bzw. Flugreise nach Frankfurt a.M., am Abend Abflug nach Südafrika

2. Von Johannesburg nach Port Elizabeth und ins Amakhala Game Reserve:

Am Vormittag steigen Sie in Johannesburg um und werden gegen Mittag von Ihrer Reiseleitung am Flughafen von Port Elizabeth empfangen. Am frühen Nachmittag erreichen Sie das private Amakhala Game Reserve, in dem Sie die »Big Five« - Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard - beobachten können. Zahlreiche Wildtiere durchstreifen die weite Graslandschaft, und die unverkennbaren Rufe der Seeadler hallen an den Felswänden wider. Die »Amakhala Safari Lodge« liegt an der nördlichen Grenze des Wildreservates versteckt im Busch und bietet einen ungestörten Zufluchtsort, wo Sie die Seele baumeln lassen können. Die strohgedeckte Lodge mit den klimatisierten Safarihütten bietet luxuriösen Komfort. Am Nachmittag nehmen Sie an einer 2 ½-stündigen geführten Safari im offenen Geländewagen auf der Suche nach den »Big Five« teil. Abends werden Sie vom schwermütigen Klang eines Kuduorns ans Lagerfeuer gebeten. Genießen Sie die hiesige Küche unter freiem Sternenhimmel in der Boma und lassen Sie sich mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnen

A

3. Amakhala Game Reserve:

Am frühen Morgen erleben Sie im weitläufigen Gelände des Amakhala-Wildreservates eine ca. 3-stündige geführte Safari im offenen Geländewagen. Nach dem Brunch gehen Sie auf eine ca. 2-stündige, von einem Ranger geführte Wandersafari durch das Game Reserve. Ihren Nachmittagstees genießen Sie auf der Terrasse der »Amakhala Safari Lodge«. Anschließend fahren Sie mit einem Ranger im offenen Geländewagen zum Bushman's River - Tierbeobachtung inklusive. Sie unternehmen eine Bootsfahrt und können Tiere am Ufer beobachten. Am Abend erwartet Sie ein exzellentes Dinner in der Lodge.

F/M/A

4. Vom Amakhala Game Reserve in den Addo-Elephant-Nationalpark:

Nach dem Frühstück fahren Sie in den Addo-Elephant-NP. In dem mit etwa 350 Dickhäutern am dichtesten besiedelten Elefantenschutzgebiet Afrikas erleben Sie eine ganztägige Safari. An den Wasserlöchern lassen sich oft große Elefantenherden beobachten, die sich von der heißen südafrikanischen Sonne abkühlen. In dem weitläufigen Nationalpark sind zudem die seltenen Spitzmaulnashörner, die nur hier lebenden Kapbüffel und auch Löwen beheimatet. Am frühen Abend fahren Sie zum in den Bergen gelegenen Hotel »Cosmos Cuisine«. Die privat geführte Unterkunft hat einen herrlichen Swimmingpool. Lassen Sie sich von den Gastgebern mit einem ausgezeichneten 5-Gänge-Abendessen verwöhnen.

F/A

5. Vom Addo-Elephant-Nationalpark nach St Francis Bay:

Nach dem Frühstück fahren Sie über Port Elizabeth nach St Francis Bay. Ein Rundgang führt Sie durch den Ort, der für seine weißen, riedgedeckten Häuser im kapholländischen Stil bekannt ist. Am Nachmittag bleibt Zeit für einen ausgedehnten Strandspaziergang. Das familiengeführte »The Dunes Country House« ist nur wenige Minuten vom feinen Sandstrand entfernt. Der weitläufige Garten beheimatet indigene Pflanzen wie den Coastal Fynbos. Das restaurierte Haupthaus der Farm hat eine große Veranda, und die Zimmer sind individuell eingerichtet und in warmen Farben gehalten. Ihre Gastgeber bereiten am Abend für Sie das südafrikanische Lieblingsessen zu: Sie machen ein Braai.

F/A

6. Von St Francis Bay in den Tsitsikamma-Nationalpark und nach Plettenberg Bay (Garden Route):

Heute fahren Sie die Garden Route entlang durch den letzten noch weitgehend unberührten Urwald Südafrikas mit großen Gelbholz-Wäldern, riesigen Farnen und seltenen Orchideen. Unterwegs halten Sie am Big Tree - einem Outeniqua-Baum mit 8,5 m Umfang. Im Tsitsikamma-NP unternehmen Sie eine ca. 1-stündige Wanderung entlang der grandiosen Steilküste. Von einer

Hängebrücke aus haben Sie einen fantastischen Blick in die spektakuläre Schlucht des Storms River Mouth. Anschließend können Sie sich auf die Felsen setzen und der Brandung lauschen. Am späten Nachmittag fahren Sie nach Plettenberg Bay mit seinen schönen Sandstränden. Das »Milkwood Manor« liegt direkt am Meer am Lookout Beach. Von Ihrem Balkon aus haben Sie einen fantastischen Ausblick auf das Meer.

F

7. Garden Route (Robberg-Naturschutzpark und Plettenberg Bay):

Am Vormittag können Sie eine etwa 2 ½-stündige Wanderung zu einem herrlichen einsamen Sandstrand im nahegelegenen Robberg-Naturschutzpark unternehmen. Der angelegte Rundweg führt über teils unebene Stufen an einer Robbenkolonie vorbei. Unterwegs werden Sie mit herrlichen Ausblicken auf die Bucht und das offene Meer belohnt. Alternativ können Sie baden und Strandspaziergänge unternehmen. Am Nachmittag erleben Sie eine Besichtigungstour durch die Quolweni-Township in Plettenberg Bay. Neben Ihrem Reiseleiter begleitet Sie ein lokaler Führer, der Sie über die Geschichte der Apartheid und die Entwicklungen der letzten zehn Jahre informiert. Sie besuchen u.a. eine Kindertagesstätte, einige Häuser und lokale Shops und auch die Post, in der Ihnen die Besonderheiten des dortigen Postsystems erläutert werden. Übernachtung wie am Vortag.

F

8. Von Plettenberg Bay über Knysna nach Oudtshoorn:

Sie fahren zunächst bis Knysna und lernen den Ort auf einer kleinen Stadtrundfahrt kennen. Knysna liegt einmalig schön zwischen Lagunen und bergigen Regenwäldern. Sie fahren zum Aussichtspunkt Eastern Head, von dem Sie einen tollen Blick auf die Lagune und deren Mündung in den Indischen Ozean haben. Anschließend können Sie die Stimmung an der Waterfront genießen und die berühmten Austern probieren. Sie fahren durch eines der landschaftlich reizvollsten Gebiete Südafrikas und über den Outeniqua-Pass bis zur alten »Straßenstadt« Oudtshoorn. Am Nachmittag besuchen Sie die Cango-Tropfsteinhöhlen - ein imposantes Naturwunder. Das »Mooiplaas Guesthouse« mit fünf individuellen

Zimmern befindet sich in der einzigartigen Klein-Karoo-Landschaft, etwa 10 km außerhalb von Oudtshoorn. Von der Farm haben Sie atemberaubende Ausblicke in die Natur. Die Inhaber Viljee und Hanlie Keller sind die vierte Generation der Familie Keller auf »Mooiplaas«, sie heißen jeden Gast herzlich willkommen und verwöhnen Sie mit einem traditionellen Karoo-Abendessen.

F/A

9. Von Oudtshoorn nach Hermanus:

Am Morgen besichtigen Sie die Straußenzucht auf »Mooiplaas«. Dabei wird Ihnen das Farmhandwerk erklärt, und Sie sehen Strauße in allen Größen. Sie reisen auf der berühmten Route 62 durch die Halbwüste der Kleinen Karoo und machen einen Abstecher in die beeindruckende Seweweekspoort-Schlucht, wo Sie einen kurzen Spaziergang machen. Sie fahren weiter auf der Route 62 bis kurz vor Swellendam und erreichen etwas später Hermanus. Hier bekommen Sie in der Zeit von Juli bis Dezember mit sehr großer Wahrscheinlichkeit von Land aus Wale zu Gesicht. Es gibt wohl kaum einen anderen Ort weltweit, an dem südliche Glattwale so nah an der Küste zu sehen sind. Das »Auberge Burgundy Guesthouse« liegt am malerischen alten Hafen von Hermanus und bietet eine ausgezeichnete Küche. Am späten Nachmittag spazieren Sie etwa eine Stunde an der Küste entlang und können mit etwas Glück Wale beobachten.

F

10. Von Hermanus nach Stellenbosch:

Am Vormittag können Sie je nach Saison an einer Whale-Watching-Tour per Schiff teilnehmen (optional), oder Sie achten von der Küste aus auf vorbeischwimmende Wale. Auf der malerischen Küstenstraße Clarence Drive fahren Sie anschließend nach Betty's Bay. Sie spazieren eineinhalb bis zwei Stunden durch den Botanischen Garten »Harold Porter«, wo Sie u.a. verschiedene Proteenarten sehen und über 80 Vogelarten beobachten können. In Stellenbosch spazieren Sie die berühmte Dorp Street entlang, die Straße mit den meisten zu Nationaldenkmälern erklärten Gebäuden in Südafrika. Sie übernachten in dem persönlich geführten, luxuriösen »African Valley Estate«. Die zwölf jeweils mit Lounge und großem Bad ausgestatteten Zimmer sind in Anlehnung an die Monate gestaltet und nach diesen benannt. Sie haben einen fantastischen Blick auf die Weinberge und können sich im großen Pool erfrischen.

F

11. Von Stellenbosch über Paarl nach Kapstadt (Stadtrundfahrt):

Im Jonkershoek-Naturreservat haben Sie während einer etwa 1-stündigen Wanderung beeindruckende Blicke auf die umliegenden Bergketten. Sie fahren ins nahegelegene Paarl und werden durch die Keller des Familienweinguts »Seidelberg« geführt, wo Sie eine Weinprobe genießen. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie am Nachmittag Kapstadt. Auf einer kleinen Stadtrundfahrt erkunden Sie u.a. die Company Gardens, das farbenfrohe Kap-Malaienviertel und den Greenmarket Square. Die im viktorianischen Stil erbaute »Black Heath Lodge« liegt unterhalb des Signal Hill nur ca. 20 Gehminuten von der berühmten Victoria & Alfred Waterfront entfernt. Am Abend haben Sie Zeit, den alten Hafen mit seinen Flohmärkten, unzähligen Restaurants und dem riesigen Aquarium zu erkunden.

F

12. Kapstadt (Kap der Guten Hoffnung, Duiker Island und Simon's Town):

Sie folgen der kurvenreichen Küstenstraße mit spektakulären Ausblicken auf Buchten und Meer bis zum Kap der Guten Hoffnung. Unterwegs sehen Sie während einer halbstündigen Bootsfahrt zur Duiker Island die bekannten Kap-Seerobben. Anschließend besuchen Sie die T-Bag Designs Werkstatt, wo Sie einen Einblick in die Herstellung und das Design von Produkten bekommen, die unter anderem aus recycelten Teebeuteln bestehen und von Einheimischen aus einem nahe gelegenen Township gefertigt werden. Eine 1- bis 2-stündige Rundwanderung im Cape-of-Good-Hope-Naturreservat am südlichsten Punkt der Kaphalbinsel ist ein Muss und wird mit einer spektakulären Aussicht vom Cape Point belohnt. Auf der Rückfahrt spazieren Sie in der Nähe von Simon's Town zu einer Pinguinkolonie. Für den letzten Abend in Kapstadt haben wir ein besonderes Restaurant ausgesucht. Übernachtung wie am Tag zuvor.

F/A

13. Kapstadt (Tafelberg) und Abflug:

Nach dem Frühstück fahren Sie mit der Seilbahn auf den Tafelberg und haben eine großartige Aussicht auf Stadt, Meer und das weite Land (wetterabhängig). Am frühen Nachmittag werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen von Kapstadt ab.

F

14. Ankunft zu Hause:

Am Morgen Landung in Frankfurt a.M. und Weiterreise zum Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / A = Abendessen

Termine / Preise

Sa. 02.04. - Fr. 15.04.11	EUR 3.699
Sa. 07.05. - Fr. 20.05.11	EUR 3.399

- ▶ Einzelzimmerzuschlag: EUR 549
- ▶ Rail & Fly: ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands EUR 59
- ▶ Lufthansa-Anschlussflug nach/von Frankfurt a.M. ab/ bis Berlin-Tegel, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, Nürnberg, München oder Stuttgart: EUR 149 (inkl. ca. EUR 90 Steuern). Anschlussflug ab Österreich bzw. Schweiz gegen Aufpreis
- ▶ Business-Class-Flug-Aufpreis: ab EUR 2.200
- ▶ Reisepreis ohne Flug: ab EUR 2.549
- ▶ Preise ab 01.01.2011 unter Vorbehalt

Leistungen

- ▶ Linienflug mit South African Airways ab/bis Frankfurt a.M. nonstop nach/von Johannesburg (Rail & Fly innerhalb Deutschlands oder LH-Anschlussflug gegen Aufpreis). Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage (Preisunterschied möglich)
- ▶ 2 Inlandsflüge mit South African Airways Johannesburg-Port Elizabeth und Kapstadt-Johannesburg
- ▶ Flughafen-, Sicherheitsgebühren und Taxes (ca. EUR 260)
- ▶ Klimatisierter Toyota Quantum oder VW-Bus für sämtliche Fahrten
- ▶ Übernachtungen in Hotels und Lodges landestypischer gehobener Mittelklasse (falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht)
- ▶ Täglich Frühstück, 1 x Mittagessen, 6 x Abendessen, 1 x Weinprobe
- ▶ 2 ca. 2-stündige Safaris im Addo-Elephant-NP
- ▶ 2 geführte ca. 2- bis 3-stündige Safaris im offenen Geländewagen im Amakhala Game Reserve
- ▶ geführte ca. 2-stündige Bootsfahrt inkl. Abendsafari im offenen Geländewagen zum Fluss im Amakhala Game Reserve
- ▶ ca. 2-stündige geführte Wandersafari im Amakhala Game Reserve
- ▶ Alle im Reiseverlauf erwähnten Aktivitäten (außer als »optional« gekennzeichnete)
- ▶ Sämtliche Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- ▶ Reiseführer »Südafrika«, Roman und Klimaschutz-Zertifikat
- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung

Hinweise